Inhalt.

Ginleitung.	Sette
1. Das Thema	1
2. Die Lehre von der Erlöjung durch Christus in der griechi=	
ichen Kirche	3
3. Literatur. Baur und Dorner	21
Erftes Capitel. Die Idee der Berfohnung durch Chriftus bei	
Anfelm und Abälard.	
4. Die Lehre Anselm's von der Genugthuung Christi	31
5. Beurtheilung berfelben. Begriff des Berdienstes Chrifti	38
6. Abalard's Lehre von der Berföhnung der Erwählten durch	
Chriftus. Bergleichung zwischen Abalard und Anselm	48
3weites Capitel. Die Ideen der Genugthung und des Ber-	
dienstes Chrifti bei Thomas von Aquinum und Johannes	
Duns Scotus.	
7. Die Begrenzung der Ueberlieferung durch Betrus Lombardus.	5 5
8. Die Ideen des Thomas und des Duns von Gott	58
9. Die Lehre des Thomas von der Genugthuung Christi	64
10. Beurtheilung derfelben. Begriff des Berdienftes Chrifti.	68
11. Die Lehre des Duns vom Berdienste Chrifti	73
12. Fortsetzung. Die Endlichkeit bes Berdienstes Chrifti	77
13. Fortichung. Die Zufälligkeit seiner Geltung	82
Drittes Capitel. Der Gedanke der Rechtfertigung im Mittel-	
alter.	
14. Thomas über Gnade, Gerechtmachung, Berdienst	86
15. Dieselben Begriffe bei Duns und bei den Nominalisten	96
16. Inwiefern im Mittelalter Borklänge des reformatorischen	
Gedankens der Rechtfertigung zu erwarten sind.	105
17. Der heilige Bernhard	109
18. Die Mystif	117
19. Sogenannte Reformatoren vor der Reformation	129
20. Das Zeugniß der römisch statholischen Kirche für die Gnade	
gegen die Berdienste	135

	Seite
Viertes Capitel. Der reformatorische Grundsat von der Recht=	
fertigung durch Christus im Glauben.	
21. Die eigenthümliche Begrenzung biefes Grundfapes	141
22. Bie die Reformatoren den Boden der allgemeinen Kirche be-	
haupten	145
23. Luther's Gedanke von der Rechtfertigung der religiöse Regu-	
lator des sittlichen Lebens des Wiedergeborenen	153
24. Folgerung für die Auffassung der Buße	159
25. Uebereinstimmung Zwingli's mit Luther	165
26. Die praktisch-religiöse Beziehung der Rechtfertigung aus dem	
Glauben	174
27. Lehre Luther's und Melanchthon's von der Rechtfertigung	
und der Wiedergeburt	185
28. Lehre Luther's und Melanchthon's von der Bekehrung durch	
Gesetz und Evangelium	198
29. Lehre Calvin's von der Rechtfertigung durch Christus im	
Glauben	203
30. Berhältniß Calvin's zu Melanchthon und Luther im prafti-	
ichen Bewußtsein der Rechtfertigung und in der Auffaffung	
ber Buße	210
Fünftes Capitel. Die Principien der reformatorischen Lehre	
von der Verföhnung im Gegenfatze zu der des Mittel=	
alters und zur Justificationslehre Osiander's.	
31. Der Tod Christi als stellvertretende Strafleistung nothwendig	
gemäß Gottes Gerechtigkeit	217
32. Die Geltung dieses Gedankens für Zwingli	224
33. Das Berdienst Christi nach Calvin's Darstellung	227
34. Der leidende und der thuende Gehorsam Christi	2 30
35. Die Justificationslehre des Andreas Osiander	235
36. Beurtheilung derselben	240
37. Einwirkung Ofiander's auf die Lehrweise der lutherischen	
Theologen	247
Sechstes Capitel. Die orthodoge Lehre der Lutheraner und der	
Reformirten von der Berföhnung und Rechtfertigung	
und ber Widerspruch des Fauftus Socinus.	
38. Die Begrenzung des Thema	256
39. Die Nothwendigkeit der Straffatisfaction Chrifti aus der	200
habituellen Gerechtigkeit Gottes	264
40. Die Bedeutung des thuenden Gehorsams Christi neben dem	201
leidenden. Piscator's Widerspruch dagegen	271
41. Die Coordination des leidenden und des thuenden Gehorsams	4.1
Christi im Begriffe der Genugthuung, und die Subordina-	
tion jenes unter diesen im Begriffe des Berdienstes Christi.	279
non jenes anne orden un Orgente des Octobentes Optifice	

	Scite
42. Die Lehre von der applicatio gratiae oder efficacia meriti	
Christi. Abweichung beider Confessionen	2 91
43. Der Umfang der Heilsabsicht Christi. Abweichung beider	
Confessionen	305
44. Die Ablehnung der Idee der allgemeinen Berföhnung durch	
Christus bei den Biedertäufern, Muftifern, Quaffern, So-	011
cinianern.	314
45. Die Argumente des Faustus Socinus gegen die orthodoxe Lehre. 46. Beurtheilung derselben	824 329
47. Lehren der Arminianer	336
Siebentes Capitel. Die Zersetzung der Lehren von der Bers	550
föhnung und Rechtfertigung. 48. Wwitit und Bietismus gegen die Lebre von der Rechtferti-	
48. Myftit und Pietismus gegen die Lehre von der Rechtfertigung aus dem Glauben	347
49. Die Gründe der theologischen Aufklärung in der lutherischen	041
Rirche Deutschlands	363
50. Die Einwirfung von Leibnit. — Canz gegen Dippel	373
51. Die Einwirkung von Wolf.	383
52. Töllner's Untersuchung des thätigen Gehorsams Christi	388
53. Das Problem der göttlichen Strafen	397
54. Negative und positive Deutung des Heilswerthes des Todes	
Christi durch die Aufklärungstheologen	408
55. Die halborthodozen Gegner der Auftlärung	419
Achtes Capitel. Neue Begrenzung des Problems der Verföh-	
nung durch Rant; Rückgang seiner Schüler auf den	
Standpunkt der Aufklärung.	
56. Der Gegensat Rant's gegen die Aufflärung in den Boraus=	
fetungen der Verföhnungsidee	429
57. Kant's kritische Principien der Moral als dogmatische	438
58. Die Lehren von der Rechtfertigung und Strafgenugthuung	
in Rant's philosophischer Religionslehre	446
59. Tieftrunt's praktisches Postulat der Aufhebung der Schuld	
und dessen theologische Begründung	459
60. Rudgang ber Kantianer auf den Standpunkt ber Auftlärung.	470
61. De Bette's Deutung der Berföhnungslehre	4 78
Neuntes Capitel. Die Erneuerung des Abalard'schen Lehr=	
thpus durch Schleiermacher und seine Nachfolger.	
62. Die Bedeutung Schleiermacher's für die Theologie	484
63. Die chriftliche Religion als die Gemeinschaft ber Erlösung	
durch Christus	489
64. Die Lehre von der Sünde und vom Uebel	496
65. Die Lehre von der Erlösung und Versühnung durch Christus.	510
66. Das Verhältniß berfelben zur dogmatischen Ueberlieferung.	520

VIII

		Geite
67.	Die Lehre von der Rechtsertigung	531
68.	Die Nachsolger von Schleiermacher	53 8
Zehntes (Tapitel. Die Versöhnungsidee in der speculativen Schule.	
69.	Schelling und seine Nachfolger	560
70.	Hegel und seine Nachfolger	577
Elftes Co	apitel. Der Verlauf des modernen Pietismus bis zur	
	epristination der lutherischen Orthodoxie.	
	Der Charafter bes modernen Pietismus im Unterschiede vom	
	ältern	588
72.		
	nen Bietismus	600
73.	Die Bengel'sche Schule	606
74.	Der Gedanke der Straffatisfaction Christi in der Bengel'schen	
	Schule	623
75.		632
76.	Resultate und Probleme	647
Register.		654

Nachtrag zum Register.

Dung Scotus, 61. 64. 73. 96. 228. 320. 400. 423.